

# Mein Ende zur Stark-mach-Geschichte

Dass Marktbohne

(Titel der Stark-mach-Geschichte)

00018

Schule: Immanuel Schule

Klasse: 3

Datum: 27.01.2017

Name: Maxim [REDACTED]

Seite: 1

Julian nimmt den Geldbeutel mit nach Hause und packte den Geldbeutel unter sein Kissen im Bett. Am nächsten Morgen suchte er unter das Kissen und holte den Geldbeutel hervor. Genau in diesem Moment kam die Mutter rein. Schnell stopfte Julian den Geldbeutel in seine Hosentasche. Auf dem Weg zur Schule ging Julian zur 'öffentlichen Polizeistation' und gab den Geldbeutel ab. Die Polizisten wollen noch seinen Namen und Anschrift wissen. Am nächsten Tag kam ein Mann, ungefähr so alt wie sein Papa. Er bedankte sich bei ihm mit 100 Euro Finderlohn. Dann sagte ihm die Mutter: „Du hast mir noch so Einiges zu erzählen!“ Doch Julian hatte sich schon mit seinem ganzen Geld auf den Weg zum Supermarkt gemacht.

Das Smartphone.

00023

(Titel der Stark-mach-Geschichte)

Schule: Immanuel schule Klasse: 3 Datum: 25.01.17

Name: Max [redacted] Seite: \_\_\_\_\_

Dann entschied er sich doch, das Geld der Polizei zu geben. Noch am gleichen Tag kam ein Mann namens Max und reichte es Julian. Julian war erstaunt, dass der Mann Julian 100€ überreichte. Julian bedankte sich bei dem Mann, der ungefähr im Alter seiner Mutter war. Julian und seine Mutter gingen in den Laden und merkten, dass das Smartphone auf 99,50€ reduziert wurde. Als Julian endlich sein Smartphone bekam, nahm er es am Morgen mit. Er hatte auf einmal wieder neue Freunde.